

Audi R8

Beitrag von „jome“ vom 14. November 2007 um 13:48

[Zitat von JH-W12](#)

Hallo werte Gemeinde.

Jetzt einmal meine ganz persönliche Meinung:

Ich bin Joachim dankbar für die Bilder und die Diskussion!!

Man bekommt die "Realität" viel zu selten so direkt und schonungslos präsentiert. Ich finde es immer wieder aufschlussreich, bildlich vor Augen geführt zu bekommen, dass jeder Unfall bereits bei Landstraßentempo (oder halt auch "etwas" darüber) so enden kann.

Ob jetzt in diesem Einzelfall der Gurt hätte helfen können sei mal dahingestellt.

Es sind gerade die neuen "guten" Fahrzeuge, welche zum Schnellfahren verleiten. Zum einen durch die immer weiter verbreiteten hohen Motorleistungen in Verbindung mit den modernen Regelsystemen. Zum zweiten ist es aber auch die Entkoppelung des Fahrers vom Fahrgeschehen.

Wie bereits von mir an anderer Stelle geschrieben, bin ich noch keinen PKW gefahren, der so sehr zum schnellen Fahren verleitet wie unser T-Reg. Der sehr leise Motor in Verbindung mit der sehr gut gedämmten Karosserie, die sehr geringen Bedienkräfte und schließlich das ICE-Fahrgefühl dank Luftfederung und Allradantrieb. Das alles lässt uns regelmäßig und mit Leichtigkeit "über das Ziel" (Geschwindigkeitslimit) hinausschießen! Das war Anfangs sehr ausgeprägt, mittlerweile haben wir uns aber daran gewöhnt. Jeder andere der erstmals eine Probefahrt mit unserem W12 machen darf, läuft hingegen automatisch und sofort völlig erstaunt in die gleiche "Falle".

Sicherlich gibt es hier sehr charakterfeste Naturen, die nie "die Sau raus lassen". Aber in den meisten Fällen ist die Begeisterung für Automobile auch mit der Leidenschaft für die Geschwindigkeit verbunden.

Daher heiße ich die Veröffentlichung der Unfallbilder gut. Sie öffnen uns die Augen für die Gefahren im Straßenverkehr und machen uns deutlich, welche Verantwortung jeder Fahrer bei jeder einzelnen Fahrzeugnutzung trägt. Genauso plastisch macht es

übrigens mittlerweile auch die Verkehrspolizei. Sie führt gestellten Verkehrsraudis noch an Ort und Stelle sogar Filme vor, in welchen - in Zeitlupe - z.B. Kinder durch die Windschutzscheibe fliegen. Ganz nach dem Motto: „Ein Bild (Film) sagt mehr als tausend Worte“.

PS: Noch eine Anmerkung Richtung meiner „Kritiker“: Ich fahre jetzt seit 22 Jahren Auto und seit mehr als 10 Jahren nur PKW die Geschwindigkeiten über 250km/h erreichen können. Ich hatte noch keinen Unfall wegen überhöhter Geschwindigkeit o.ä. und ich habe auch keine Punkte in Flensburg. Zusätzlich bin ich immer das „Arschloch“ vorne vor der Schlange von Fahrzeugen, welche mit 30km/h an Kindergärten oder Schulen vorbeirollen und ich bin auch regelmäßig der „Depp“ der in den Autobahnbaustellen - fahrend mit angepasster Geschwindigkeit -, welcher von den ganzen „überdachten Zündkerzen“ und „Einkaufswagen“ zurücküberholt wird.

Alles anzeigen

[Zitat von Joachim](#)

Das sagte mir der Autohändler. Ich denke, der hat etwas mehr Hintergrundwissen als ich dazu. Desweiteren weis ich, daß der Wagen bereits auf dem Weg nach Ingolstadt ist. Dort wird er untersucht und man will mehr erfahren um solche tödlichen Ausgänge zu verringern.

Als ich das selbst las, mußte ich dran denken, daß ich in diesem Wagen gesessen hatte. Er war auf einer Ausstellung. Da denkt man dann sowas. Und trotzdem ist der Wagen toll.

Nichts desto trotz habe ich Beileid mit der Familie.

Desweiteren zur Sensationslust:

Die Bild Zeitung ist die meistverkaufte; die Sendungen die solches wiederspiegeln, sind die meistgeschauten. Wer hat nicht bei einem Autounfall auf der Autobahn sich die Nase an der Scheibe plattgedrückt und gesagt: "Schrecklich"

Nur als Info: Ich halte auch an. Habe bereits 3 Leute auf Autos rausgezogen und meine Erste Hilfe angewendet. 2 Davon sind leider (nicht wegen mir) verstorben.

Also, das was hier abgebildet ist, findet täglich statt (sonst wäre es auch nicht in der Zeitung). Wir sollten uns damit abfinden, daß sowas passiert. Wer damit nicht einverstanden ist, sollte sich einmotten und vor allen Dingen bitte nicht über 60 km/h fahren. Das ist gefährlich.

Alles anzeigen

Ich versuchs mal mit Fendrich (<http://www.rainhard-fendrich.at/>) 😞

Es wirkt a jede Sportart mit der Zeit a bisserl öd
Wenn es an Härte föht
Autorennen sind da sehr gefragt
Weil hie und da sich einer überschlagt
Gespannt mit einem Doppler sitzt man da
Und hofft auf einen gscheiten Busera
Weil durch einen spektaklären Crash
Wird ein Grand Prix erst richtig recht
Es lebe der Sport er ist gesund und macht uns hart
Er gibt und Kraft er gibt uns Schwung
Er ist beliebt bei alt und jung
Explodieren die Boliden
Ist das Publikum zufrieden
Weil ein flammendes Inferno
Schaut man immer wieder gern an
Heiterkeit auf der Tribüne
Das ist halt am Sport das Schöne

Wie weit wollt Ihr bei Veröffentlichung von Unfallbildern gehen?

Und kommt mir bitte nicht mit Darstellung der Realität, Verkehrsaufklärung am lebenden Objekt oder dieses abstruse Argument mit der B***-Zeitung, das ist nun wirklich armselig. 😞